

## Ausgaben der Stadt Düdelingen für den Thronwechsel

## - 24. Oktober 2025 -

Die Gesamtausgaben der Stadt Düdelingen für die Feierlichkeiten rund um den Thronwechsel am 4. Oktober 2025, beliefen sich auf 325.000 €. Diese Information gab Bürgermeister Dan Biancalana am Freitagmorgen während der Gemeinderatssitzung bekannt.

Der 4. Oktober war ein historischer Tag für die Stadt. Anlässlich dieses außergewöhnlichen Ereignisses organisierte Düdelingen ein großes Volksfest. Einer der Höhepunkte war die Aufführung "Dudelange, une ville en mouvement" ("Düdelingen, eine Stadt in Bewegung"). Die von Sylvia Camarda und David Galassi inszenierte Tanzchoreografie, die die gesellschaftlichen Veränderungen vor dem Hintergrund der industriellen Vergangenheit des Südens des Landes nachzeichnete, sorgte für äußerst positive Reaktionen. Die Stadt Düdelingen startete am 4. Oktober morgens um 11 Uhr mit dem "Aperitif Grand-Ducal" in den Tag und bot den Besucher\*innen bis in die Abendstunden ein spannendes und abwechslungsreiches Programm.

"Wir wollten von Anfang an transparent sein, was die Ausgaben der Stadt Düdelingen betrifft", betonte Bürgermeister Dan Biancalana in seiner Intervention heute Morgen.

Im Gemeinderat vom 29. September 2025 wurde ursprünglich ein ordentlicher Sonderkredit in Höhe von 500.000 € für die geplanten Feierlichkeiten bewilligt. Die Gesamtkosten, die zu Lasten der Stadt Düdelingen gehen, belaufen sich schließlich auf 325.000 € und machen somit 65 % der ursprünglich geplanten 500.000 € aus. Diese Ausgabe wird im ordentlichen Budget 2025 verbucht, das im Dezember des vergangenen Jahres mit einem Überschuss von 7,5 Millionen Euro verabschiedet wurde. Dan Biancalana betonte, dass die Ausgaben für das Rahmenprogramm am 4. Oktober in Düdelingen von diesem Überschuss abgezogen werden. Die Stadt Düdelingen musste demnach kein zusätzliches Darlehen aufnehmen.

Das Bürgermeister- und Schöff\*innenkollegium Dan Biancalana, Bürgermeister Loris Spina, Josiane Di Bartolomeo-Ries, René Manderscheid, Claudia Dall'Agnol, Schöff\*innen